

Datenschutzerklärung: euro-key

Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen:

Name und Anschrift

Österreichischer Behindertenrat, Favoritenstraße 111/11, 1110 Wien, Österreich;
ZVR: 413797266

E-Mail-Adresse und weitere Kontaktdaten

Telefon: +43 1 5131533-150
E-Mail: eurokey@behindertenrat.at
Internet: www.behindertenrat.at

Geltungsbereich

Diese Datenschutzerklärung klärt Sie über die Art, den Umfang und Zwecke der Erhebung und Verwendung der von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten durch den Österreichischer Behindertenrat im Zuge einer euro-key-Bestellung auf.

Sollte eine Person den euro-key beantragen, die noch nicht das 14 Lebensjahr beendet hat, hat die erziehungsberechtigte Person sowohl der Bestellung als auch der in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Verarbeitung zuzustimmen und dies dem Österreichischen Behindertenrat zur Kenntnis zu bringen.

Datenkategorien

Titel (inkl Berufsbezeichnung), Vor- und Nachname, Adresse, Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Sozialversicherungsnummer (inkl. Geburtsdatum), Bundesbehindertenpass, Ausweis nach § 29b StVO, medizinische Befunde, Bankverbindung

Verarbeitungszweck

ist die Vergabe des euro-key durch den Österreichischen Behindertenrat

Rechtmäßigkeitsgrundlagen, auf die sich Datenverarbeitung stützt

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung der Betroffenen) betreffend die Verarbeitung der sensiblen personenbezogenen Daten, insbesondere Gesundheitsdaten.

„Gesundheitsdaten“ sind personenbezogene Daten, die sich auf die körperliche oder geistige Gesundheit einer natürlichen Person, einschließlich der Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen, beziehen und aus denen Informationen über deren Gesundheitszustand hervorgehen.

Umgang mit personenbezogenen Daten

Folgende personenbezogenen Daten werden im Zuge der euro-key-Bestellung verarbeitet: Ihre Personaldaten (Namen, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer) sowie der Bundesbehindertenpass, der Ausweis nach § 29b StVO, medizinische Befunde und sonstige von Ihnen übermittelte Dokumente und Daten.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt durch das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Zur Verarbeitung Ihrer Bestellung nutzt der Österreichische Behindertenrat Microsoft¹ Anwendungen, eine eigene Datenbank, österreichische Providerdienste² und gibt den euro-key eingeschrieben postalisch auf.

Sofern eine Kostenrefundierung durch das Sozialministeriumservice erfolgt, werden Ihre personenbezogenen Daten zwecks Verrechnung (Förderung der Kosten) an das Sozialministeriumservice weitergeleitet.

¹ Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, Irland.

² Vienna7.net Christoph Votruba Einzelunternehmer in Webgasse 43/3d 1060 Wien, Österreich (Datenbank, Cloud-Dienst) und NESSUS GmbH, Fernkorngasse 10, 1100 Wien, Österreich (Server)



Ihre Daten werden vom Österreichischen Behindertenrat nicht länger als notwendig und im gesetzlichen Rahmen verarbeitet.

Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu.

Achtung: Auch die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, wobei die Verarbeitung bis zum Widerruf rechtmäßig bleibt. Der euro-key ist an den Österreichischen Behindertenrat zurückgegeben und gegebenenfalls müssen die vom Österreichischen Behindertenrat vorfinanzierten Kosten für den euro-key an diesen zurückgezahlt werden.

Wenn Sie Ihre Rechte geltend machen wollen, kontaktieren Sie uns bitte bevorzugt via E-Mail: datenschutz@behindertenrat.at.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Datenschutzbehörde beschweren.